

Inhalt

Prolog

Ich will auf komische Gedanken kommen 11

Kapitel 1

»Die größte Aufgabe der Welt ist, den Frieden aufzubauen« 17

Zwischen Rebellion und Anpassung

Kapitel 2

»Ich habe heute richtig Muskelkater im Hals« 30

Vergnügungsmetropole Wuppertal

Kapitel 3

»Ich entdecke in der Bibel viele Dinge, die mir weiterhelfen« 45

Brave Mädchen kommen in den Himmel

Kapitel 4

»Ich weiß manchmal gar nicht, wie ich das alles schaffen soll« 56

Innerer Aufruhr

Kapitel 5

»Eigentlich ist doch alles ein großes Wunder« 70

Die Liebe und andere Abenteuer

Kapitel 6

»Nur Küssen und nichts weiter« 85

Als Au-pair in Paris

Kapitel 7

»Als ob ich nie weg gewesen wäre ...« 113

Fremd in der Heimat

Kapitel 8

»Es bedrückt mich, dass ich so ziellos
herumstudiere« 126

Aufbruch an die Uni

Kapitel 9

»Ob es wirklich an mir liegt?« 140

Auf der Suche nach dem Traumprinzen

Kapitel 10

»Warum braucht man bloß diese Sehnsucht?« 154

Weltschmerz und Sinnsuche

Kapitel 11

»Ich bin kein Mensch, der gut allein sein kann« 167

Einsam unter Millionen

Kapitel 12

»An mir ist sowieso alles Zwiespalt« 186

Philosophische Denkübenungen

Kapitel 13

»Es kommt immer wieder etwas dazwischen« 205

Literatur und Lotterleben

Kapitel 14

»Oh großer Geist des Weltalls, komm bitte herab auf mich!« 228

Mit Peter Handke im Reihenhause

Kapitel 15

»Diese Stadt ist einfach unglaublich« 244

New York, New York

Kapitel 16

»Ich glaube, Berlin tut mir gut« 269

Endlich Volontärin!

Kapitel 17

»Warum bloß ist es so schwer, glücklich zu sein?« 284

Himmelhoch jauchzend, zu Tode betrübt

Epilog

»Ich will ihn nämlich heiraten« 297

Der Soundtrack meiner Tagebücher 302